

## Medieninformation

Chemnitz, 22.01.2026

# 2025: Besucherrekord im smac 2026: smac im Zeichen von TACHELES

Jahresrückblick 2025 und Jahresvorschau 2026 des sächsischen  
Landesarchäologiemuseums

Kulturen entdecken  
Geschichte verstehen  
[www.smac.sachsen.de](http://www.smac.sachsen.de)

Direktorin  
Dr. Sabine Wolfram

Inhalt:

<b>Jahresrückblick 2025 .....</b>	<b>2</b>
Besuchszahlen smac gesamt .....	2
Besuchszahlen Sonderausstellungen.....	4
Sonderausstellungen 2025 .....	5
Kulturnetzwerke 2025 .....	6
Abbau von Barrieren 2025 .....	6
<b>Jahresvorschau 2026 / 2027 .....</b>	<b>7</b>
Neue Öffnungszeiten .....	7
TACHELES 2026 – das Jahr der jüdischen Kultur im smac.....	7
Sonderausstellungen 2026 / 2027 .....	8

Kommunikation  
und Marketing  
Jutta Boehme

Stefan-Heym-Platz 1  
09111 Chemnitz

tel +49 371. 911 999 - 65  
mobil +49 179. 91 77 098

e-mail  
[jutta.boehme@lfa.sachsen.de](mailto:jutta.boehme@lfa.sachsen.de)  
[presse@smac.sachsen.de](mailto:presse@smac.sachsen.de)

Das smac ist eine Einrichtung  
des Staatsbetriebs Landesamt  
für Archäologie Sachsen.  
Zur Wetterwarte 7 | 01109 Dresden  
[www.lfa.sachsen.de](http://www.lfa.sachsen.de)

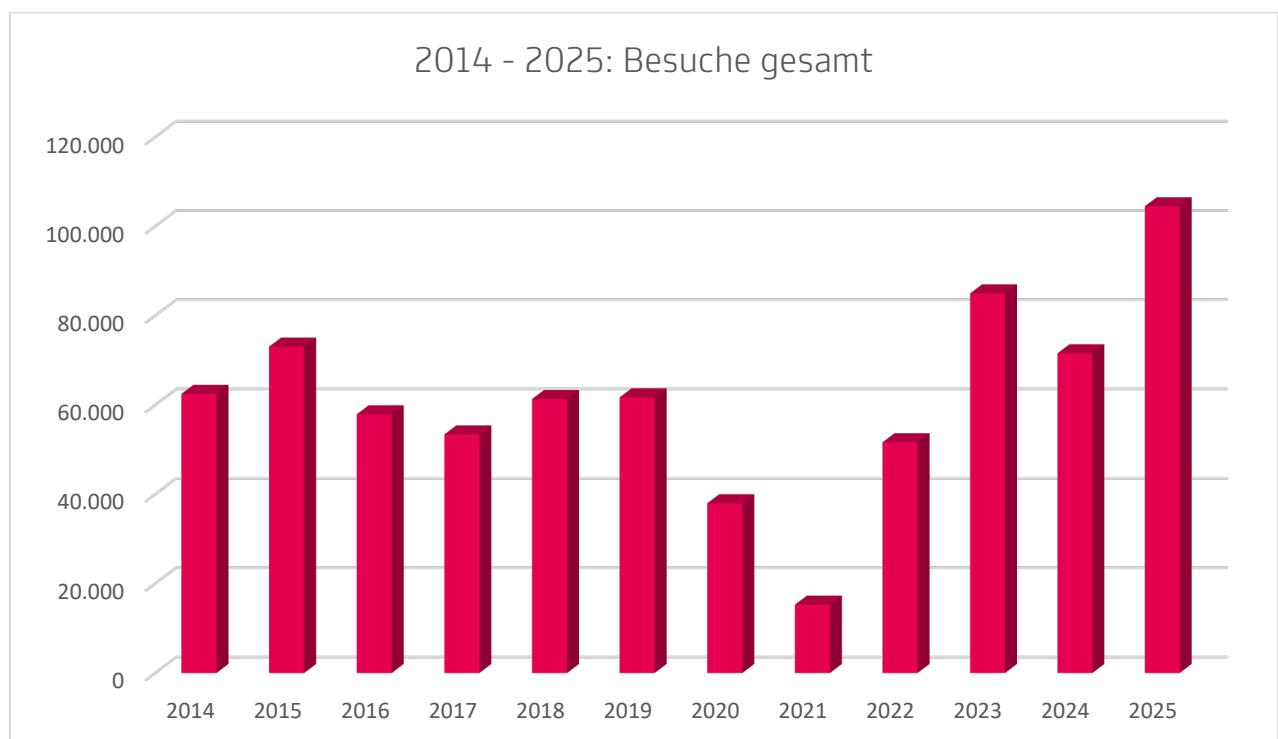
Knapp 105.000 Besucherinnen und Besucher zählte das smac – kurz für: Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz – im Kulturhauptstadtjahr 2025. Das sind über 45% mehr als im Jahr 2024. Auch die Sonderausstellung „Silberglanz & Kumpeltod“ erzielte im Vergleich zu vergangenen Ausstellungen einen Rekord: Mit über 45.000 Besuchen übertraf es die bisher erfolgreichste Sonderschau (Pompeji, 2022/23). Im aktuellen Jahr 2026 widmet das smac viele Aktivitäten dem Jahr der Jüdischen Kultur in Sachsen TACHELES 2026. Ab Herbst wird es mit einer Sonderausstellung zu den Etruskern wieder archäologischer und sogar ein bisschen mystisch.

## Museumsdirektorin Sabine Wolfram:

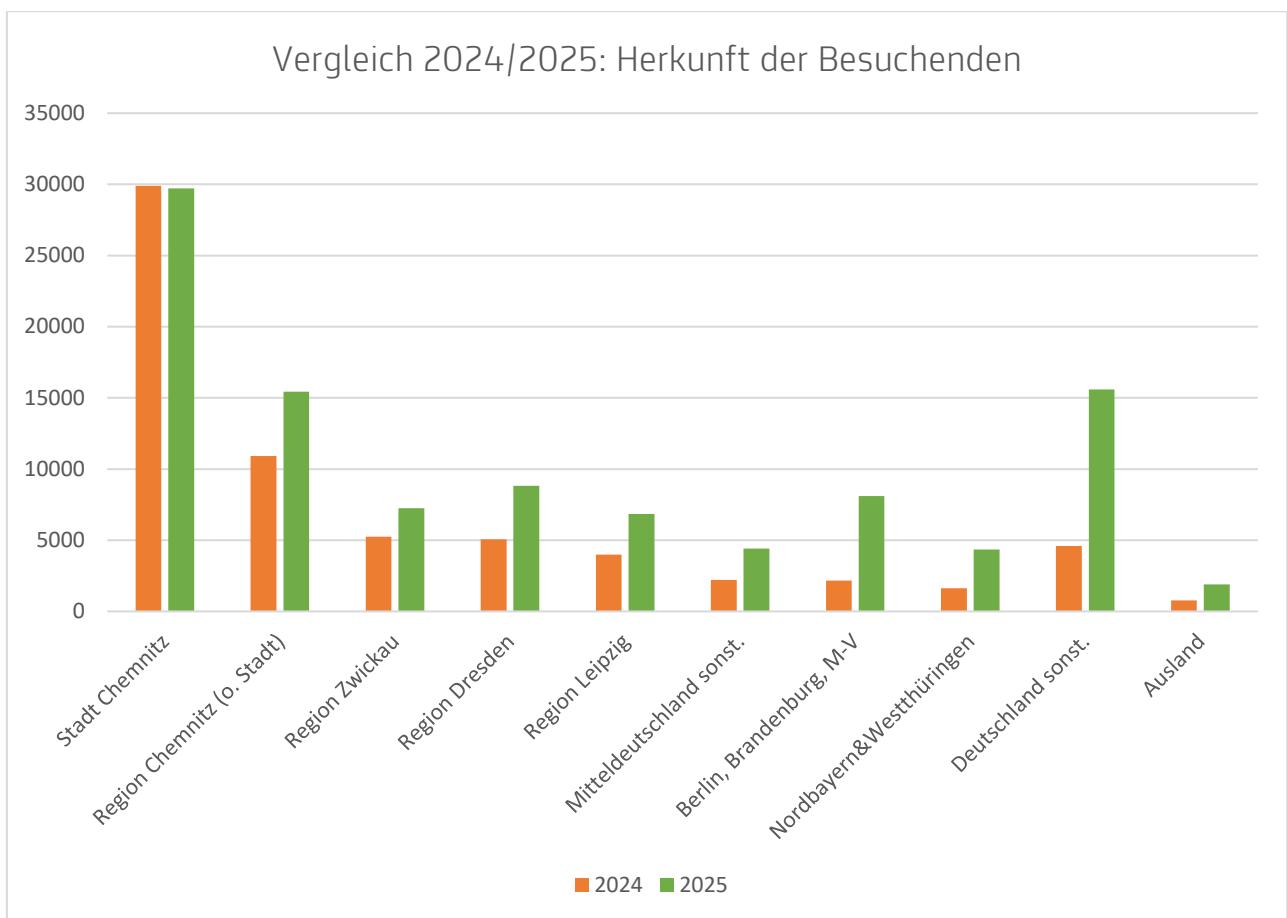
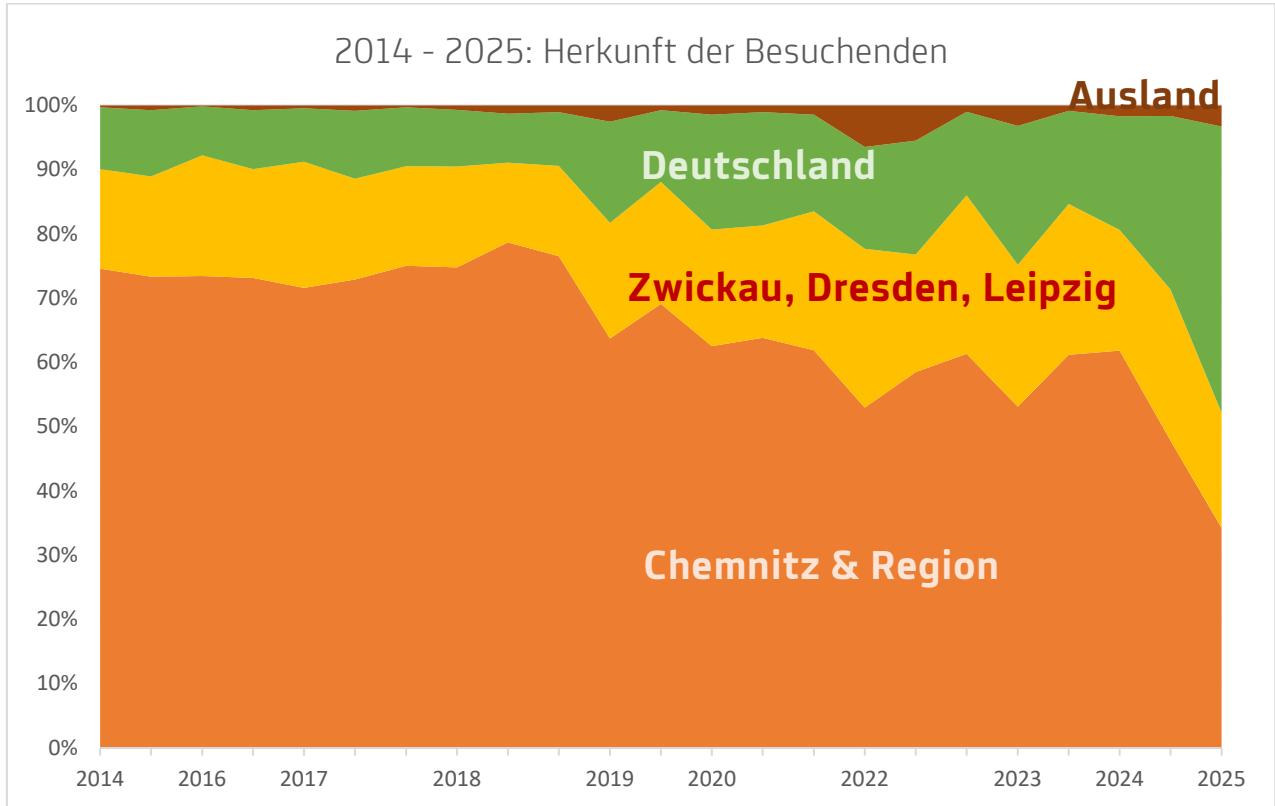
„Das Jahr der Europäischen Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 war für ganz Chemnitz und für das smac ein Segen. Ich ziehe eine durchweg positive Resonanz, denn nicht nur haben viele Gäste aus anderen Teilen Deutschlands unser Archäologiemuseum kennengelernt. Durch die Jahrestagung des Deutschen Museumsbundes ist auch die Fachwelt auf die reiche Chemnitzer Kulturszene aufmerksam geworden. Ich freue mich auf das erfolgreich angelaufene Jahr der jüdischen Kultur in Sachsen TACHELES 2026 und auf den wachsenden Zusammenhalt der Chemnitzer Kulturinstitute, den wir Ende vergangenen Jahres mit der Gründung des Vereins aksa e.V. besiegelt haben.“

## Jahresrückblick 2025

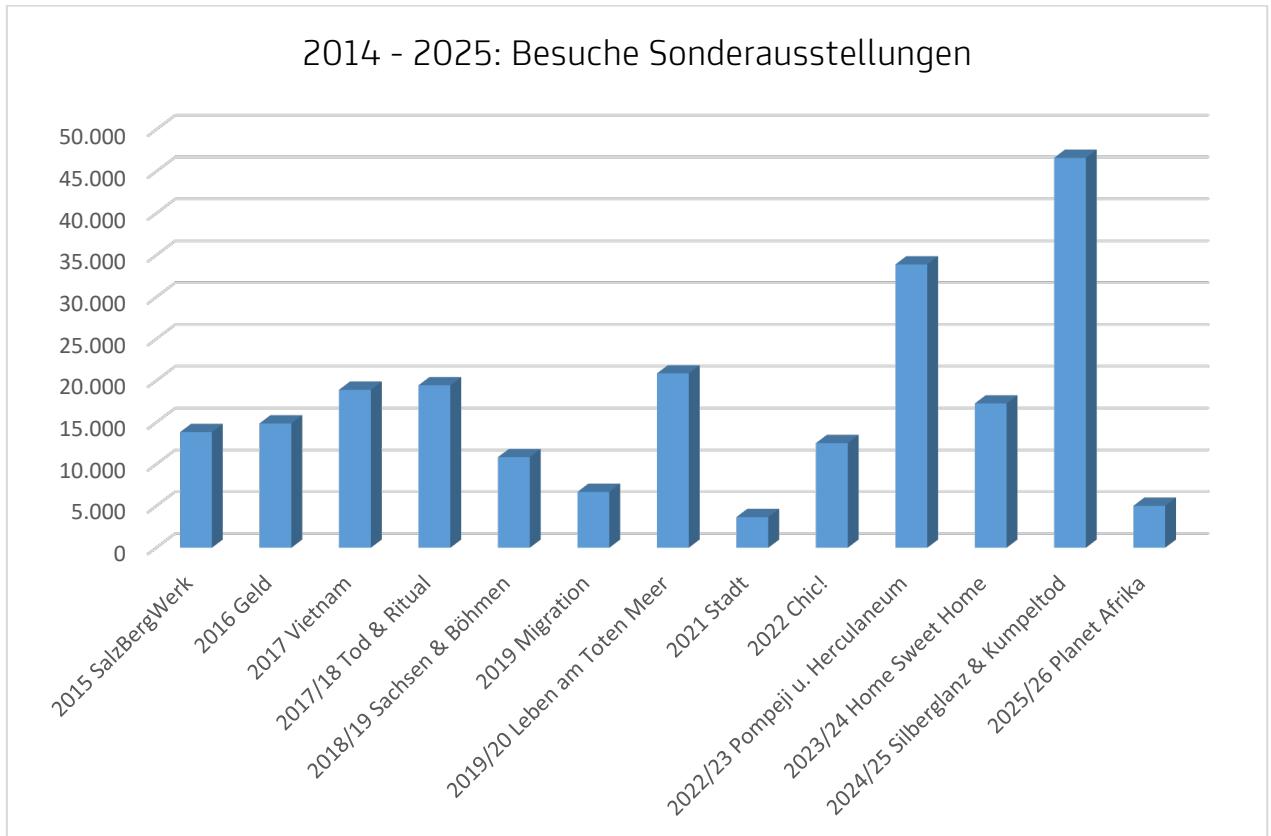
### Besuchszahlen smac gesamt



Jahr	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Besuche	62.468	73.047	57.888	53.373	61.300	61.686	37.982	15.288	51.633	84.969	71.553	104.494



## Besuchszahlen Sonderausstellungen



<u>AUSSTELLUNG</u>	<u>BESUCHE</u>
2015 SalzBergWerk	13.839
2016 Geld	14.881
2017 Vietnam	18.909
2017/18 Tod & Ritual	19.444
2018/19 Sachsen & Böhmen	10.845
2019 Migration	6.685
2019/20 Leben am Toten Meer	20.874
2021 Stadt	3.672
2022 Chic!	12.528
2022/23 Pompeji u. Herculaneum	33.893
2023/24 Home Sweet Home	17.271
2024/25 Silberglanz & Kumpeltod	46.619
2025/26 Planet Afrika (bis 31.12.2025)	5.014

## Sonderausstellungen 2025

### **Silberglanz & Kumpeltod – Die Bergbau-Ausstellung**

**25.10.2024-29.06.2025**

Die Ausstellung zum Kulturhauptstadtjahr beleuchtete den Erzbergbau sowohl von seiner glänzenden als auch von seiner dunklen Seite. Objekte von der Bronzezeit bis ins 21. Jahrhundert förderten das zu Tage, was unter Tage vor sich ging.

Der Begleitband zur Ausstellung verkaufte sich über 700 mal.

Legacy: Digitale Ausstellung smac+ [bergbau-im-smac.de](http://bergbau-im-smac.de)

### **Planet Africa – eine archäologische Zeitreise**

**23.10.2025-12.04.2026**

Die Ausstellung zeigt archäologische Forschungsergebnisse und kombiniert sie mit zeitgenössischer afrikanischer Kunst. Eine farbenfrohe Schau über die Wurzeln unseres Menschseins. Die Ausstellung wurde vom Deutschen Archäologischen Institut und dem Museum für Vor- und Frühgeschichte Berlin konzipiert.

### **Foyerausstellungen**

Darüber hinaus zeigte das smac im Jahr 2025 fünf kleinere Ausstellungen in seinem Foyer:

- Weihnachtsberge – eine Welt daheeme (bis 02.02.2025)
- Es ist nicht leise in meinem Kopf – Fluchtrouten von Geflüchteten (06.02.-02.03.2025)
- Aus Schutt und Asche – Archäologische Funde aus Sachsen 1933-1945 (28.03.-08.05.2025)
- Vom Wohnzimmer ins Museum – Die Sammlung Ritter (11.07.-31.08.2025)
- Die Mikwe von Chemnitz – Frühe jüdische Funde in Sachsen (18.12.2025-08.03.2026)

## Kulturnetzwerke 2025

### **Jahrestagung Deutscher Museumsbund**

Auf Einladung von smac-Direktorin Dr. Sabine Wolfram tagte der Bundesverband Deutscher Museumsbund e.V. vom 4. bis 7. Mai 2025 in Chemnitz. Über 1.000 Teilnehmende folgten der Einladung.

### **Gründung aksa - Arbeitskreis sammlungsbasierter Kulturinstitute in Chemnitz**

Der Verein aksa e.V. gründete sich offiziell am 6. November 2025. Er ist eine direkte Folge regelmäßiger Treffen der Chemnitzer Museen, Archive und Bibliotheken im Vorfeld des Kulturhauptstadtjahres. Zusammen mit weiteren, neuen Mitgliedern bildet der Verein eine starke Lobby in Chemnitz.

In 2025 zeigte der Verbund vom 31.01.-18.05.2025 die Ausstellung **John Cage. museumcircle** im Industriemuseum Chemnitz und publizierte im März das Buch „Die Schiene liegt nicht weit vom Pferd“ mit „ungesehenen“ Objekten aus den Sammlungen der Mitglieder.

## Abbau von Barrieren 2025

Das smac gilt hinsichtlich Barrierefreiheit als Leuchtturm in der deutschen Museumslandschaft. Zahlreiche Hilfsmaßnahmen für Seh- und Hörgeschädigte sowie Nutzende der Leichten Sprache und der Gebärdensprache wurden seit 2017 sukzessive umgesetzt.

### **Taktiler Rundgang zur Kaufhaus-Geschichte**

Im Jahr 2025 erweiterte das smac den taktilen Rundgang durch die archäologische Dauerausstellung auf die drei Ausstellungsbereiche zur deutsch-jüdischen Geschichte des Kaufhauses Schocken. Hierzu gehören neben einem taktilen Bodenleitsystem auch Tastobjekte mit Beschriftung in Punkt- und Pyramidenschrift. Der beschreibende Audioguide komplettiert das Projekt im Laufe des Jahres 2026.

## Jahresvorschau 2026 / 2027

### **Neue Öffnungszeiten**

Um den Bedürfnissen von Schulen besser zu entsprechen, hat das smac seine Öffnungszeiten wochentags von 10 Uhr auf 9 Uhr vorverlegt:

**Dienstag bis Freitag:** 9 – 17 Uhr, **Donnerstag** bis 20 Uhr

**Samstag, Sonntag:** 10 – 18 Uhr

### **TACHELES 2026 – das Jahr der jüdischen Kultur im smac**

Mit mehreren Projekten trägt das smac zum Programm von TACHELES 2026 bei:

#### **Threads – Verflechtungen**

Werkstattausstellung 08.05. – 26.07.2026

Die Work-in-Progress-Ausstellung zeigt die Netzwerke von 25 ehemals in Chemnitz lebenden jüdischen Familien. Sie setzt ihre Biografien zueinander in Beziehung und entdeckt verlorene Geschichten neu.

Weitere Ausstellungen hierzu zeigt das Fahrzeugmuseum Chemnitz (ab 08.05.), die Kunstsammlungen Chemnitz (ab 28.05.) und das Industriemuseum Chemnitz (ab 06.06.).

#### **Jetzt erst recht! Die Wiedergründung der Jüdischen Gemeinde Chemnitz**

Foyerausstellung ab 22.05. – 09.08.2026

#### **Jüdische Kultur und Erinnerung im transnationalen Kontext**

Ringvorlesung jeden Mittwoch im Sommersemester 2026 in Kooperation mit der TU Chemnitz

#### **„Wegen Arisierung geschlossen“**

Digitale Ausstellung smac+ zur Geschichte des Schocken-Konzerns in Sachsen, ab Ende September

## Sonderausstellungen 2026 / 2027

### **Die Etrusker – die geheimnisvolle Kultur der Toskana (Arbeitstitel)**

Sonderausstellung 30.10.2026 – 29.03.2027

Die Etrusker haben viel zu bieten: eine reiche Kultur, Gold, Dämonen, Kunst – und Geheimnisse. Der Reichtum großer Grabanlagen in der italienischen Toskana zeugt von großem Wohlstand und kultureller Vielfalt.

Durch Landwirtschaft zu Geld gekommen, pflegten die Etrusker Handelsbeziehungen im ganzen Mittelmeerraum. Eine besondere Verbindung hatten sie zur griechischen Kultur – zur Bilderwelt, Religion und auch zur griechischen Schrift. Doch vieles entzieht sich bis heute einer endgültigen Deutung. Anderes, wie religiöse Rituale, Mode oder Tempelarchitektur, übernahmen die Römer, deren Hinterlassenschaften bestens bekannt sind.

Die Ausstellung präsentiert auf etwa 1000 Quadratmetern wertvollen Schmuck, glänzende Buccero-Keramik, Architektur, Waffen und Alltagsgegenstände und lüftet so manches Geheimnis der Etrusker.

### **Archäologie Kasachstans (Arbeitstitel)**

Sonderausstellung 10/2027 – 03/2028

Vom 1. Jahrtausend vor bis ins 1. Jahrtausend nach Christus ritten nomadische Völker wie die Skythen und Hunnen durch Kasachstans Steppen. Das smac zeigt die spektakulären Funde des Nationalen Museums der Republik Kasachstan. Die etwa 250 Objekte umfassen Goldschmuck in dem einzigartigen Tierstil der Reiternomaden, Waffen und Pferdegeschirr.

**23.-25.09.2026** Internationale Tagung zur Archäologie Kasachstans im smac im Vorfeld der Sonderausstellung

**Wir freuen uns auf die weitere bereichernde Zusammenarbeit mit Ihnen!**

Mit besten Grüßen,

Jutta Boehme  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit am smac